
DATENSCHUTZHINWEISE

Die Technische Hochschule Ulm (THU) hat zum Schutz der Gesundheit aller Hochschulangehörigen und zur Aufrechterhaltung des Studienbetriebs ein Maßnahmenkonzept für die Zeit der Corona-Pandemie entwickelt. In diesem Zusammenhang kann es zur Verarbeitung personenbezogener Daten entsprechend den Bestimmungen der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) sowie den sonstigen gesetzlichen Datenschutzbestimmungen, insbesondere dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) kommen. Mit den nachfolgenden Datenschutzinformationen erläutern wir Ihnen im Einzelnen, wie mit Ihren Daten im Rahmen der Corona-Schutzmaßnahmen umgegangen wird.

1. Geltungsbereich der Datenschutzhinweise

Diese Datenschutzhinweise gelten für alle Angehörigen der THU d.h. Beschäftigte, Lehrbeauftragte und Studierende sowie andere natürliche Personen, die sich auf dem Gelände oder in Gebäuden der THU aufhalten beziehungsweise aufgehalten haben oder Kontakt zu einem Hochschulangehörigen haben beziehungsweise hatten.

2. Kontaktdaten der Verantwortlichen und des Datenschutzbeauftragten

2.1 Verantwortliche Stelle

Verantwortliche Stelle für die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten gemäß Art. 4 Nr. 7 DSGVO ist:

Technische Hochschule Ulm

Hochschule für Angewandte Wissenschaften

Prittwitzstraße 10

89075 Ulm

Deutschland

Telefon: +49 (0731) 50-208

Telefax: +49 (0731) 50-28270

E-Mail: info@thu.de

Website: www.thu.de

2.2 Datenschutzbeauftragter

Den behördlichen Datenschutzbeauftragten der Technischen Hochschule Ulm erreichen Sie unter den nachfolgenden Kontaktdaten:

Technische Hochschule Ulm,

Prittwitzstraße 10

89075 Ulm

Deutschland

Telefon: +49 (0731) 50-208

Telefax: +49 (0731) 50-28270

E-Mail: datenschutzbeauftragter@thu.de

3. Beschreibung und Umfang der Datenverarbeitung

Im Rahmen der von der THU entwickelten Schutzmaßnahmen gegen eine Ausbreitung des Coronavirus werden personenbezogene Daten erhoben und verarbeitet. Dies umfasst insbesondere folgende Kategorien von personenbezogenen Daten:

- Stamm- und Kontaktdaten: diese umfassen insbesondere Vorname, Nachname, Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse;
- gegebenenfalls im Personalausweis oder sonstigen vorgelegten Legitimationspapieren enthaltene Daten sowie Authentifikationsdaten;
- gegebenenfalls Gesundheitsdaten;
- gegebenenfalls Aufenthaltsdaten: diese umfassen insbesondere das Datum und gegebenenfalls die Uhrzeit des Besuchs der THU und den genauen Aufenthaltsort;
- gegebenenfalls sonstige mit den Schutzmaßnahmen im Zusammenhang stehende Daten.

4. Woher stammen die personenbezogenen Daten?

Grundsätzlich erhebt die THU Ihre personenbezogenen Daten bei Ihnen direkt. Des Weiteren verarbeitet die THU – soweit es für die jeweiligen Zwecke erforderlich ist oder Sie eingewilligt haben – auch solche personenbezogenen Daten, welche die THU von anderen natürlichen Personen oder den Gesundheitsbehörden zulässigerweise erhalten hat.

5. Zweck der Datenverarbeitung

Die THU erhebt und verarbeitet Ihre Daten, um eine Ausbreitung des Coronavirus an der THU zu vermeiden und damit die Gesundheit der Hochschulangehörigen, Besucher und Geschäftspartner zu schützen sowie den Betrieb der THU aufrechtzuerhalten. Die Erhebung und die Verarbeitung Ihrer Daten durch die THU erfolgt insbesondere zu den folgenden Zwecken:

- zur Unterbrechung von Infektionsketten und zum Schutz der anderen Hochschulangehörigen vor einer Infektion mit dem Coronavirus;
- zur Ermittlung von Infizierten, Verdachtsfällen, Kontaktpersonen und Rückkehrern aus Risikogebieten;
- zur Korrespondenz mit Ihnen;
- zur Benachrichtigung von Kontaktpersonen sowie zur Korrespondenz mit den Kontaktpersonen;
- Ihrer Identifikation bei Verstößen gegen die Corona-Schutzmaßnahmen;
- zum Ergreifen von weitergehenden Schutzmaßnahmen auf Grundlage unseres Hausrechts.

6. Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

6.1 Verarbeitung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung

Die THU unterliegt umfangreichen gesetzlichen und regulatorischen Vorgaben. Insbesondere ist die THU aufgrund ihrer Schutz- und Fürsorgepflichten und nach dem Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG) verpflichtet, die erforderlichen Maßnahmen zu treffen, um die Sicherheit und Gesundheit der Beschäftigten und Studierenden zu gewährleisten. Die Erfüllung der sich daraus ergebenden gesetzlichen Anforderungen erfordert die Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO).

6.2 Verarbeitung aufgrund eines öffentlichen Interesses

Die Verarbeitung Ihrer Daten ist überdies für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich, die im öffentlichen Interesse liegt beziehungsweise in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die der THU übertragen wurde, da es sich bei der THU um eine Körperschaft des öffentlichen Rechts handelt (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. e DSGVO).

6.3 Verarbeitung aufgrund eines berechtigten Interesses

Daneben verarbeitet die THU Ihre personenbezogenen Daten, soweit dies zur Wahrung der berechtigten Interessen der THU oder der berechtigten Interessen eines Dritten erforderlich ist und nicht Ihre Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO). Unsere berechtigten Interessen folgen aus den dargestellten Zwecken zur Datenerhebung. Die THU geht davon aus, dass der Schutz der Gesundheit der Hochschulangehörigen, Besucher und Geschäftspartner der THU sowie die Sicherstellung der Aufrechterhaltung des Hochschulbetriebs gegenüber Ihren Grundrechten und Grundfreiheiten, die den Schutz Ihrer Daten erfordern, überwiegen.

6.4 Verarbeitung von Gesundheitsdaten

Soweit es um die Verarbeitung von Gesundheitsdaten und damit um die Verarbeitung von besonderen Kategorien von personenbezogenen Daten geht, ist Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dieser Daten Art. 9 Abs. 2 lit. b DSGVO und Art. 9 Abs. 4 DSGVO i.V.m. § 26 Abs. 3 BDSG, § 15 Abs. 2 LDSG (BW).

7. Dauer der Speicherung

Die THU verarbeitet und speichert Ihre personenbezogenen Daten nur solange, wie diese zur Erfüllung der Verarbeitungszwecke (vgl. Ziff. 5) benötigt werden. Besteht keine Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten mehr, wird die THU die Daten löschen oder, sofern dies nicht möglich ist, jeden Personenbezug zu Ihnen in ihren Systemen datenschutzgerecht sperren.

Im Einzelnen bewahrt die THU Ihre Daten insbesondere wie folgt auf:

- Die THU speichert Ihre Daten im hierfür erforderlichen Umfang zur Einhaltung der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten, denen die Hochschule unterliegt. Ihre Kontaktdaten, die aufgrund einer Datenerhebung nach § 6 der Verordnung der Landesregierung über infektionsschützende Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Virus SARS-CoV-2 (Corona-Verordnung BW) erhoben wurden, sind für einen Zeitraum

von vier Wochen aufzubewahren. Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO.

- Ihre personenbezogenen Daten, die zur Ermittlung von Infizierten, Verdachtsfällen, Kontaktpersonen und Rückkehrern aus Risikogebieten, zur Korrespondenz mit Ihnen und zur Benachrichtigung von Kontaktpersonen sowie zur Korrespondenz mit den Kontaktpersonen erhoben wurden, werden gelöscht, sobald sie für diesen Zweck nicht mehr erforderlich sind, spätestens jedoch am Ende der Corona-Pandemie.
- Ihre personenbezogenen Daten, die zu Ihrer Identifikation bei Verstößen gegen die Corona-Schutzmaßnahmen sowie zum Ergreifen weiterer Maßnahmen auf Grundlage unseres Hausrecht erhoben wurden, werden ebenfalls gelöscht, sobald sie für diesen Zweck nicht mehr benötigt werden, spätestens jedoch am Ende der Corona-Pandemie, es sei denn, die auf unser Hausrecht gestützte Maßnahme dauert zu diesem Zeitpunkt noch an. Dann erfolgt eine Löschung erst nach Ablauf der jeweiligen Maßnahme.
- Nach den Vorschriften des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) können Verjährungsvorschriften bis zu 30 Jahren betragen, wobei die regelmäßige Verjährungsfrist drei Jahre beträgt. Die THU bewahrt deshalb Daten entsprechend diesen Verjährungsregelungen auf, um eventuell erforderliche (gerichtliche) Streitigkeiten führen zu können. Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO.

8. Weitergabe Ihrer Daten an Dritte

Die THU gibt keine personenbezogenen Daten an dritte Unternehmen, Organisationen oder Personen weiter, außer in einem der nachfolgend dargestellten Umstände.

8.1 Datenweitergabe mit Ihrer Einwilligung

Wir geben personenbezogene Daten an dritte Unternehmen, Organisationen oder Personen außerhalb unseres Unternehmens weiter, wenn Sie uns hierzu Ihre explizite Einwilligung gegeben haben.

8.2 Datenweitergabe an Auftragsverarbeiter

Die THU stellt Ihre Daten gegebenenfalls anderen vertrauenswürdigen Unternehmen oder Personen zur Verfügung, welche die Daten im Auftrag der THU verarbeiten (siehe Anhang). Dies geschieht auf Grundlage von exakten Weisungen seitens der THU und im Einklang mit dieser Datenschutzerklärung sowie anderen geeigneten Vertraulichkeits- und Sicherheitsmaßnahmen.

8.3 Datenweitergabe aus rechtlichen Gründen, insbesondere an öffentliche Stellen

Die THU wird personenbezogene Daten an öffentliche Stellen (insbesondere die zuständige Gesundheitsbehörde), Unternehmen, Organisationen oder Personen außerhalb der THU weitergeben, wenn Sie aufgrund geltender Gesetze (insbesondere dem Infektionsschutzgesetz), Vorschriften (insbesondere der Corona-Verordnung BW), Rechtsverfahren oder einer vollstreckbaren behördlichen Anordnung hierzu verpflichtet ist oder nach Treu und Glauben davon ausgehen darf, dass der Zugriff auf diese Daten oder ihre Nutzung, Aufbewahrung oder Weitergabe vernünftigerweise notwendig ist, um insbesondere entsprechenden Verpflichtungen nachzukommen.

9. Weitergabe der Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation

Soweit im Rahmen dieser Datenschutzerklärung nicht ausdrücklich dargestellt, findet eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an Drittländer oder internationale Organisationen nicht statt.

10. Automatisierte Entscheidungsfindung im Einzelfall einschließlich Profiling

Eine automatisierte Entscheidungsfindung im Einzelfall einschließlich Profiling findet nicht statt.

11. Ihre Rechte

Werden personenbezogene Daten von Ihnen verarbeitet, sind Sie Betroffener i.S.d. DSGVO und es stehen Ihnen folgende Rechte gegenüber dem Verantwortlichen (Ziff. 2.1) zu:

- Sie haben das **Recht auf Auskunft** über Ihre bei dem Verantwortlichen gespeicherten Daten, insbesondere zu welchem Zweck die Verarbeitung erfolgt und wie lange die Daten gespeichert werden (Art. 15 DSGVO);
- Sie haben ein **Recht auf Berichtigung und/oder Vervollständigung** gegenüber dem Verantwortlichen, sofern die verarbeiteten personenbezogenen Daten, die Sie betreffen, unrichtig oder unvollständig sind (Art. 16 DSGVO). Der Verantwortliche hat die Berichtigung unverzüglich vorzunehmen;
- Sie haben das Recht von dem Verantwortlichen die **Löschung** der Sie betreffenden personenbezogenen Daten zu verlangen, z. B. wenn der Verantwortliche die personenbezogenen Daten für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr braucht, der Verantwortliche die Daten unrechtmäßig verarbeitet, Sie berechtigterweise widersprochen oder Ihre Einwilligung widerrufen haben oder wenn eine gesetzliche Pflicht zur Löschung besteht (Art. 17 DSGVO);
- Sie haben das Recht, eine Einschränkung der **Verarbeitung** Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen. Dieses Recht besteht insbesondere, wenn Sie die Richtigkeit der Sie betreffenden Daten bestritten haben und wenn Sie bei einem bestehenden Recht auf Löschung anstelle der Löschung eine eingeschränkte Verarbeitung wünschen. Ferner haben Sie ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung wenn die Daten für die von uns verfolgten Zwecke nicht länger erforderlich sind, Sie die Daten jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen, sowie wenn die erfolgreiche Ausübung eines Widerspruchs zwischen dem Verantwortlichen und Ihnen umstritten ist (Art. 18 DSGVO);
- Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie dem Verantwortlichen bereitgestellt haben, von diesem in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu **erhalten**, soweit diese nicht bereits gelöscht wurden, sowie die **Übermittlung** an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen (Art. 20 DSGVO);
- Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die

aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. e) oder f) DSGVO erfolgt, **Widerspruch** einzulegen (Art. 21 DSGVO);

- Sie haben weiter das Recht, Ihre datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung jederzeit zu widerrufen. Durch den **Widerruf** der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt;
- Sie haben das Recht, nicht einer ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung – einschließlich Profiling – beruhenden Entscheidung unterworfen zu werden, die Ihnen gegenüber rechtliche Wirkung entfaltet oder Sie in ähnlicher Weise erheblich beeinträchtigt (Art. 22 DSGVO) und
- Ihnen steht das Recht auf **Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde** zu, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes wenden (Art. 77 DSGVO).

Anhang

Derzeit arbeitet die THU mit folgenden externen Auftragsverarbeitern zusammen:

keine